

## SPEISENVERTEILSYSTEME

# Mobile Stationen für den optimalen Genuss

Speisenverteilsysteme sind im Catering und in der Gemeinschaftsverpflegung wichtiger Bestandteil des Versorgungskonzeptes. Auf dem Markt werden verschiedene Systemlösungen für die Schul-, Betriebs- und Careverpflegung angeboten. In Krankenhäuser und Reha-Kliniken kommt gerade ein neuer Trend aus den Niederlanden: die Büfett-Verpflegung. (Von Stefanie George)

Diese Art der Verpflegung hat zwei Vorteile: Der Patient kann selbst entscheiden, was und wie viel er essen möchte. Andererseits wird damit auch der Wareneinsatz und Speisenabfall reduziert. Stéphane de Miéville ist Betriebsleiter der Procuratio GmbH am Reinhard-Nieter-Krankenhaus in Wilhelmshaven, wo die Büfett-Verpflegung seit 2008 erfolgreich eingesetzt wird. „Sowohl die Patienten als auch die Mitarbeiter schätzen diese Art der Verpflegung“, so Miéville. In erster Linie gehöre die größere Speisenauswahl zu den Vorteilen. Gehfähige Patienten können auch selbst zum Büfett kommen, wodurch für das Küchenpersonal wesentlich kürzere Bandzeiten entstehen. Da das Krankenhaus zusätzlich noch mit Tablettsystem mit Kommissionierung am Band arbeitet, laufen zum Frühstück und Abendessen circa 100 Tablets weniger über das Fließband. Damit die Patienten zum Frühstück und Abendessen die Möglichkeit haben, ihre Mahlzeitenkomponenten direkt am Bett individuell auszuwählen, arbeitet das Reinhard-Nieter-Krankenhaus seit September 2009 mit dem Büfettwagen Matinis aus dem Hause Iseco. Das Küchen- bzw. Serviceteam konnte mit dem Büfettwagen durchweg positive Erfahrungen sammeln: Im Wagen



Stéphane de Miéville, Betriebsleiter der Procuratio GmbH am Reinhard-Nieter-Krankenhaus in Wilhelmshaven, schwört auf Büfett-Verpflegung mit den Büfett-Wägen von Iseco. Foto: Iseco

kann eine umfangreiche Speisenauswahl untergebracht werden – sowohl Obst und Marmeladenbehälter als auch Butter, Wurst, Käse, Joghurt und Milch, die in den Schubladen zwei Stunden lang ohne Netzanschluss kühl gehalten werden. Da die Vorkühlung über ein leises Kälteaggregat erfolgt, kommt es auch zu keiner Lärmbelästigung. „Von der Station kommend, wird der Wagen gereinigt und für den nächsten Einsatz vorbereitet. Um einen optimalen Nutzen zu erzielen, pflegen wir die Technik natürlich auch entspre-

chend. Ich bin mit der Wahl des Büfettwagens von Iseco sehr zufrieden. Es ist eine tolle Lösung, die ich weiterempfehlen kann“, sagt Stéphane de Miéville. Man könne den Büfettwagen auch für Zusatzgeschäfte im Krankenhaus, beispielsweise bei anstehenden Seminaren einsetzen.